

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 1

TOP 1: Bürgerfrageviertelstunde

Es ergab sich keine Wortmeldung. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 2

TOP 2: Bekanntgabe der Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 14.11.2018 und 12.12.2018

Die Protokolle gehen in Umlauf, Einwendungen werden nicht erhoben. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 3

TOP 3: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.12.2018

Der Gemeinderat stimmte einer Reservierungsverlängerung von Flst.Nr. 557, OT Liggersdorf, bis 13.03.2019 zu. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 4

TOP 4: Baugesuche

4.1. Antrag auf Baugenehmigung: Anbau an das vorhandene Ökonomiegebäude an der Südostecke mit etwa 3,50 m x 3,50 m x 2,20/3,70 m, Flst.Nr. 371, Gemarkung Kalkofen, Vogelsang 5

BM Zindeler stellt das Bauvorhaben anhand der Sitzungsvorlage Nr. 1 vor.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem Bauantrag das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

TOP 5: Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 1. Änderung, OT Kalkofen

5.1. Information zum künftigen Nutzungskonzept von EOS Erlebnispädagogik e.V.

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 2.

BM Zindeler begrüßt den Vorsitzenden der EOS Erlebnispädagogik e. V., Herrn Birnthaler und Frau Merazzi.

Herr Birnthaler stellt den EOS Erlebnispädagogik e. V. vor. Der gemeinnützige Verein besteht seit 17 Jahren. 2012 hat EOS das erste Schullandheim, mit guten Erfahrungen eröffnet. Die Erlebnispädagogik ist Schwerpunkt der Arbeit. Herr Birnthaler erläutert, dass das Schloss künftig öffentlich zugänglich sein soll. Er stellt jedoch auch klar, dass es sich bei EOS um eine Non-Profit-Organisation handelt, die auf Hilfe und Unterstützung angewiesen ist.

BM Zindeler fasst die bisherigen Schritte zusammen. Er erläutert, dass die Bebauungsplanänderung notwendig ist, um erste Aktivitäten am Schloss zu ermöglichen. Mittelfristig soll eine genauere Planung durchgeführt werden, welche vielleicht auch durch Ideen aus der Bevölkerung entstehen. BM Zindeler nennt Konzerte des Musikvereins oder ein Weihnachtsmarkt als Beispiele für Synergien der Gemeinde mit EOS. Weiter führt BM Zindeler auf, dass in die Infrastruktur bereits gut investiert wurde. Beseitigung des Hangrutsches und DSL-Leerrohre wurden verlegt.

Einen Gemeinderat interessiert sich dafür, was sich EOS unter Unterstützung vorstellt. Hr. Birnthaler erklärt, dass der Umbau einige Kosten verursachen wird. EOS ist darauf angewiesen, z. B. Baumaterial günstig zu erwerben. Es werden auch jede Menge Arbeitskräfte benötigt, die herzlich willkommen sind.

Ein weiterer Gemeinderat weist auf die Gewerbetage Anfang Mai hin. Er bittet EOS an dieser Veranstaltung teilzunehmen, um in der Bevölkerung bekannt zu werden. Die Teilnahme hat EOS bereits eingeplant. Einen Gemeinderat interessiert, wie die Zehntscheune künftig genutzt werden soll. EOS erläutert, dass die Nutzung noch unklar ist. Es soll eine Gastronomie entstehen, ob diese jedoch von EOS oder durch einen Pächter betrieben wird ist noch offen. Größere Veranstaltungen sind gerne gesehen.

Ein weiterer Gemeinderat begrüßt die Entscheidung, an der Gewerbeschau teilzunehmen. Die Gemeinde Hohenfels hat viel zu bieten, sogar ein eigenes Naturbad. Bei der Gewerbeschau können erste Beziehungen geknüpft werden und sich Synergien zeigen. Diese Meinung bestätigt EOS, über die unmittelbarer Nähe des Bades zum Schloss freuen sie sich besonders.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

TOP 5: Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 1. Änderung, OT Kalkofen

Ein Gemeinderat freut sich, dass das Schloss öffentlich zugänglich wird. EOS erläutert, dass sie damit bereits in ihren bestehenden Einrichtungen gute Erfahrungen gemacht haben. Familienfeste usw. sind gerne gesehen. Die Auslastung der Gebäude dient der Refinanzierung und daher ist EOS hierauf angewiesen.

Ein Gemeinderat interessiert, ob es bereits genauere Pläne für das Schloss gibt. Herr Birnthaler erläutert folgende Nutzungen

Schloss	→ Hotel / Tagungszentrum
Scheune	→ Noch nicht sicher, evtl. Manufakturen, Werkstätten
Ölmühle	→ Wohngebäude für Mitarbeiter
Zeiserhof	→ Schullandheim / Gästehaus (ca. 40 Betten)
Haus Josenberg	→ Schullandheim (ca.30 Betten)
Zehntscheune	→ Speisehaus

Das im Bebauungsplan festgelegte Baufenster soll mittel- bis langfristig bebaut / genutzt werden. BM Zindeler erläutert, dass dies nur mit Einbeziehung aller Behörden (Naturschutz, Denkmalschutz, Gemeinderat usw.) möglich ist. Auf dem Sportareal wird bauen zunächst schwieriger.

Ein Gemeinderat stellt die Frage, warum es zwei Bebauungspläne mit verschiedener Straßenführung gibt. BM Zindeler erläutert, dass 1994 ein Bebauungsplan entworfen wurde. In diesem war die Straßenverschiebung angedacht. Hintergrund war vermutlich das damals drohende Ende der Schule in Salem und eine damit verbundene Alternativensuche. Da das Gelände, auf welchem die Straße geplant wurde, weder der Gemeinde noch EOS gehört, wird empfohlen die vormals geplante Straßenführung (noch) nicht umzusetzen. Im aktuellen Bebauungsplan soll der Ist-Stand festgehalten werden. Der Bebauungsplan soll daher im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden. Es soll keine wesentliche Veränderung vorgenommen werden.

Ein weiterer Gemeinderat möchte wissen, wann mit der Eröffnung gerechnet werden kann. Dies ist laut EOS noch nicht abschätzbar. Es wird gehofft, dass 2020 ein Großteil erreicht wird. Dies ist für die Refinanzierung des Projektes notwendig.

Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob in diesem Gebiet Ensembleschutz besteht. Dieser Sachverhalt wird laut BM Zindeler eine Rolle spielen. BM Zindeler schließt die Diskussion. Er bedankt sich bei EOS und weist darauf hin, dass die Gemeinde gerne bereit ist mit EOS zusammenzuarbeiten und Synergien zu nutzen. Der Bebauungsplan ist die Grundlage für das weitere Vorankommen. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

TOP 5: Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 1. Änderung, OT Kalkofen

5.2. Beratung und Beschlussfassung über die Planung

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 2.

Weiter erhielt der Gemeinderat eine Tischvorlage, mit der angepassten Straßenführung im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass im Beschlussvorschlag die Erlebnispädagogik nicht erwähnt ist. Zweckbestimmung ist Tagungszentrum, Schullandheim und Erlebnispädagogik. Diese Ergänzung wird aufgenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der vorgelegten Planung zum Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“ (Sondergebiet „Tagungszentrum, Schullandheim und Erlebnispädagogik“), 1. Änderung, OT Kalkofen, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

TOP 5: Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 1. Änderung, OT Kalkofen

5.3. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 1. Änderung, OT Kalkofen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 2.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“ (Sondergebiet „Tagungszentrum, Schullandheim und Erlebnispädagogik“), 1. Änderung, OT Kalkofen, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 6

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Kanalsanierungsmaßnahmen, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 4.

BM Zindeler stellt die Sitzungsvorlage vor. Von 7 angefragten Unternehmen haben 6 ein Angebot eingereicht. Das wirtschaftlichste Angebot liegt knapp 4 % über der Kostenplanung. Die Durchführung kann in vielen Bereichen im geschlossenen Verfahren durchgeführt werden.

Ein Gemeinderat interessiert, ob das Ingenieurbüro Langenbach Aussagen zur Qualität der Arbeit des Bieters machen kann. Das Inliner-Verfahren ist bekanntermaßen nicht einfach durchzuführen. Da das Gebot rund 10.000 Euro unter den anderen Angeboten liegt, befürchtet der Gemeinderat Qualitätseinbußen. BM Zindeler kann hierüber keine genaueren Auskünfte geben. Die leichte Überschreitung der Kalkulation lässt jedoch nicht auf einen „Dumping-Preis“ schließen. Es wird am Ende der Maßnahme eine Abnahme stattfinden, die der Mängelerkennung und -dokumentation dient.

Auf Nachfrage erläutert BM Zindeler, dass die Maßnahmen rund um den Bereich „Brunnenstraße“ erfolgen werden. Weiter ergänzt er, dass in Deutwang noch eine kleinere Kanalsanierung (ca. 30.000 €) anstehen würde. Diese sollte in diesem Jahr noch eingeplant werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Vergabe der Kanalsanierungsmaßnahmen, OT Liggersdorf, an die AKS Umwelttechnik GmbH (Neu-Ulm) zum Angebotspreis von 64.271.01 € (brutto) zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 7

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung einer Förderung aus dem Förderprogramm „Quartiersimpulse“

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 5.

BM Zindeler erläutert die bisherigen Schritte und gibt einen kurzen Rückblick zu den Klausuren in 2016 und 2018. Begonnen haben diese Beratungen unter dem Stichwort „Seniorenkonzept“ und stets in Begleitung der Vinzenz Service GmbH. Nun gibt es einen neuen Förderbaukasten „Quartiersimpulse“, welcher herausragende Chancen für die gesamte Gemeinde in Aussicht stellt. Primär sollen die Bürgerinnen und Bürger informiert und beteiligt werden, sodass ein Bild der Bedürfnisse im Sozialraum „Hohenfels“ entstehen kann. Durch diese Grundlagenarbeit können neue Projekte in Zusammenarbeit mit den zivilgesellschaftlichen Partnern entstehen und einen Mehrwert für die gesamte Gemeinde Hohenfels oder die einzelnen Ortsteile bieten.

Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob es sich hier nur um ein Seniorenkonzept handeln. BM Zindeler verneinte und beschrieb, dass es um die Steigerung der Lebensqualität in der gesamten Gemeinde gehe. Dies umfasst alle Lebensbereiche und jedes Alter. Jedoch schreibt das Förderprogramm vor, dass die Beschäftigung mit Alter und Pflege ein Teil des Projektes sein muss.

Ein Gemeinderat interessiert, wie die Vinzenz Service GmbH abrechnet bzw. welche Kosten anfallen können. Die Berechnungen basieren auf Erfahrungswerten und weisen in der Kostenaufstellung (Finanzplan des Antrags) einen Beratungskostenanteil von 6000,00 Euro auf. Es sollen ca. 80 Prozent der Kosten gefördert werden.

Ein Gemeinderat wünscht den Finanzplan zu erhalten. Dies bestätigt BM Zindeler.

BM Zindeler erläutert dem Gemeinderat, dass am 6. Februar 2019 eine erste Kleinklausur mit den zivilgesellschaftlichen Partnern stattfinden soll. Hierzu sollten noch 3-4 Mitglieder aus dem Gemeinderat bestimmt werden. Nach kurzer Diskussion erklären sich folgende Mitglieder bereit:

- GRin Moser
- GR Anders

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Beantragung der Fördermittel aus dem Förderprogramm „Quartiersimpulse“, zu erteilen. Begleitet werden soll die Maßnahme von der Vinzenz Service GmbH und mindestens einem zivilgesellschaftlichen Partner.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 8

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über den Widerruf der Bestellung zum Standesbeamten

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 6.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem Widerruf der Bestellung von Herrn Berthold Grotzki als Standesbeamter für die Gemeinde Hohenfels das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 9

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Gemeinde Hohenfels

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 7.

BM Zindeler informiert, dass die Gemeinde die bisherige Gemeinschaftsunterkunft „Haus Ehrenloh“ erwerben möchte. Dieses Objekt soll vornehmlich als Anschlussunterbringung für Flüchtlinge dienen. Die Abrechnung der Bewohner soll durch eine „Obdachlosensatzung“ geregelt werden.

BM Zindeler stellt die Satzung vor. Ein Gemeinderat empfindet die Dauer der maximalen Besuchszeit von 4 Wochen zu lang. Des Weiteren empfiehlt der Gemeinderat einen Passus über das „Anbringen unerlaubter SAT-Schüsseln werden auf Kosten des Bewohners abgebaut“ aufzunehmen. BM Zindeler entgegnet, dass die Herkunft der Besucher darauf schließen lassen, dass Besucher auch etwas länger bleiben. Die Satzung ist schon recht engmaschig. BM Zindeler empfiehlt daher die Regelungen zu belassen.

Das Gremium spricht sich für die Abrechnung pro Zimmer aus. BM Zindeler schließt die Diskussion.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der vorgelegten Satzung mit Abrechnung pro Zimmer das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 10

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr.8.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Annahme der Spende in Höhe von 300,00 Euro für die Jugendfeuerwehr zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 11

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die Bildung des Gemeindewahlausschusses – Kommunalwahl 2019

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 9.

BM Zindeler teilte dem Gremium mit, dass er den Vorsitz des Gemeindewahlausschusses nicht übernehmen kann, da er sich als Kandidat für den Kreistag aufstellen lässt.

Frau Möller stellt dem Gemeinderat frei sich im Gemeindewahlausschuss zu beteiligen. Herr Arnold hat sich im Vorfeld, als Bürgermeistersstellvertreter bereiterklärt, den Vorsitz und Herr Graf-Stanulla einen Beisitz zu übernehmen. Weitere Interessenten aus dem Gemeinderat gab es nicht. Daher schlägt Fr. Möller folgende Mitglieder vor.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor den Gemeindewahlausschuss wie folgt zu bestellen:

Vorsitzender: -> Anton Arnold
Stellv. Vorsitzender: -> Veronika Möller
Schriftführer -> Günter Schober
Beisitzer: -> Olaf Graf - Stanulla
Beisitzer: -> Werner Riegger
Stellv. Beisitzer: -> Helga Rudolf

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 12

TOP 12: Anträge aus dem Gemeinderat

Ein Gemeinderat erinnert daran, dass die Verwaltung die Bekanntmachungssatzung überarbeiten soll.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass er zwei Anträge im Bereich Bauhof stellen möchte. BM Zindeler empfiehlt dem Gemeinderat die Anträge in der nächsten Sitzung zu stellen. In der nicht-öffentlichen Sitzung werden die Fragen des Gemeinderates in einem TOP aufgegriffen.

Ein weiterer Gemeinderat empfiehlt, die Satzung zur Räum- und Streupflicht zu aktualisieren. BM Zindeler wird den Inhalt prüfen und die Änderung vorbereiten.

Ein Gemeinderat regt erneut an, den Gemeinderat mit Tablets auszustatten um Druckkosten zu reduzieren und die Umwelt zu schonen. Der Gemeinderat bittet die Verwaltung eine Kostenberechnung über Einsparpotential zu erstellen. Ein Gemeinderat entgegnet, dass seine Internetverbindung im Außenbereich so schlecht ist, dass er dem nicht zustimmen kann. Außerdem arbeitet er gerne mit Papier.

Ein Gemeinderat interessiert, warum sich die Zahlen im Haushaltsplan geändert haben. Kämmerer Mutscheller widerspricht der Aussage. Die beschlossene Satzung ist identisch mit der gebundenen.

Ein weiterer Gemeinderat ermuntert die Verwaltung, die neue Halle so zeitnah wie möglich umzusetzen, um die günstigen Zinsen auszunutzen. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. Januar 2019**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 13

TOP 13: Bekanntgaben des Bürgermeisters

BM Zindler erläutert mit Hilfe einer Power Point Präsentation (Bestandteil des Protokolls) die Bekanntgaben.

gez. Bürgermeister:

gez. Gemeinderat:

gez. Schriftführerin: